

པན་སྐྱབས་ཆེ་ལ་བརྟེན་ན་ནི། །ཆུང་ཡང་བཅོམ་བ་ཉིད་ཀྱི་འགྲུང་།
 རིང་བ་ཕྱེ་ལ་བརྟེན་བའི་བྱ། །གསེར་གྱི་མདོག་ཏུ་འགྲུང་ཞེས་གསལ།

Auch der Geringe gelangt zu Ansehen, wenn er sich an einen Hülfe- und Schutzreichen anschliesst: die auf der Spitze des Sumeru sich aufhaltenden Vögel sollen Goldfarbe bekommen.

SASKJA PANDITA VIII, Çl. 41 (= Spruch 187 Calc.):

བདག་པོའི་མགོ་བ་དམ་བ་ལ། །བསྟེན་ན་བདག་ལ་པན་བ་འགྲུང་།
 ལྷ་ན་པོའི་ངོས་ལ་གནས་བ་ཡི། །བྱ་རྣམས་གསེར་ཏུ་སྒྲུང་བར་འགྲུང་།

Wenn man sich an einen Trefflichen, der höher als man selbst ist, anschliesst, erwächst einem selbst Nutzen: die auf der Oberfläche des Meru sich aufhaltenden Vögel erscheinen golden. Sch.

2340. MAS. III, Çl. 16:

འདི་ལྟར་བསང་བྱ་གང་ཡིན་པ། །མི་བརྗོད་མ་ཆོར་བསང་བྱ་སྟེ།
 རིད་གས་ཀྱི་པོ་རབ་འབྱུགས་བས། །ལུས་བསྐྱམས་ནས་ནི་གསོད་བྱེད་བཞིན།

Also ist das Geheimzuhaltende, ohne dass man es ausspricht, unwahrnehmbar geheim zu halten, gleichwie der Thiere Fürst in seinem Zorn tötet, nachdem er seinen Körper zusammengezogen hat. Sch.

2341. a. विज्ञानीयान् Druckfehler für विज्ञानीयान्.

2345. SASKJA PANDITA VIII, Çl. 63:

གང་ནིག་ཤེས་པའི་བྱ་བ་བསྟོ། །མི་རྣམས་པ་ལ་འབའ་མི་སྦྱར།
 ཆུ་ལ་ཤིང་རྩ་མི་འཕྱོ་སྟེ། །ཐང་ལ་བྱ་ཡིས་ཇི་ལྟར་འཕྱོ།

Jegliche Sache, die man versteht, soll man wählen; sich nur nicht an Unmögliches machen: im Wasser kommt der Wagen nicht fort, wie soll man auf einer Ebene mit dem Boote fahren? Sch.

2355. Lies vieler Makara st. der Makara.

2357. b. Die Cäsar fällt zwischen नारी und मय!

2375. b. परिभवति stört das Metrum; vgl. 2439. STENZLER.

2380. = NĪTISAṂK. 80. b. वृत्ति st. वित्त. c. खेदो ऽ (sic) ह्यस्मिन्न परमनुकम्पैव (besser). d. क्व st. क.

2400. = MBh. 12, 756 und 6500, b. 6501, a. b. तापो st. त्रासो an beiden Stellen;